



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Programm

Rückenwind für flexible Bedienformen im ländlichen Raum

17.02.2020 | NBank | Günther-Wagner-Allee 12-16, 30177 Hannover | 09:30 – 15:30 Uhr

09:30	Registrierung				
10:00	Grußwort Michael Kiesewetter, Vorstandsvorsitzender, NBank				
10:15	Grußwort Susanne Haack, Geschäftsführerin, Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)				
10:30	Vorstellung der neuen EFRE-Förderrichtlinie für flexible Bedienformen Richard Eckermann, Referatsleiter Schiene, Öffentlicher Personennahverkehr, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Stephan Börger, Leiter Stabsstelle Mobilitätsmanagement, Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)				
11:15	Kaffeepause				
	Parallele Sessions – Runde 1				
11:45	Session 1.1 kombiBUS & MikroLogistik	Session 1.2 ioki GmbH (On Demand Plattform)	Session 1.3 AnrufBus Leer	Session 1.4 Bürgerbus Butjadingen	Session 1.5 Landkreisweites AST ¹ System Stade
	Parallele Sessions – Runde 2				
12:15	Session 2.1 kombiBUS & MikroLogistik	Session 2.2 ioki GmbH (On Demand Plattform)	Session 2.3 AnrufBus Leer	Session 2.4 Bürgerbus Butjadingen	Session 2.5 Landkreisweites AST System Stade
12:45	Mittagspause				

¹ Anruf-Sammel-Taxi



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



	Parallele Sessions – Runde 3				
13:45	Session 3.1 Rufbus Hessisch Oldendorf	Session 3.2 Flexa (Leipziger Verkehrs- betriebe)	Session 3.3 RufMobil Bleckede	Session 3.4 Übertragung Moobil+ auf Cloppenburg	Session 3.5 AST ² System Samtgemeinde Uchte
	Parallele Sessions – Runde 4				
14:15	Session 4.1 Rufbus Hessisch Oldendorf	Session 4.2 Flexa (Leipziger Verkehrs- betriebe)	Session 4.3 RufMobil Bleckede	Session 4.4 Übertragung Moobil+ auf Cloppenburg	Session 4.5 AST System Samtgemeinde Uchte
14:45	Rückfragen & Zusammenfassung anschließend Ausklang				
15:30	Ende der Veranstaltung				

Gesamtmoderation Hendrik Koch, Mobilitätsmanagement,
Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)

Anreise

Steigen Sie am Hauptbahnhof in die U-Bahn Linie 3 (Richtung Altwarmbüchen), Linie 7 (Richtung Misburg) oder Linie 9 (Richtung Fasanenkrug). Alle drei Linien nutzen am Hauptbahnhof den selben Bahnsteig. Fahren Sie bis zur Haltestelle Pelikanstraße. Gehen Sie nun ein kleines Stück zurück, bis Sie auf der rechten Seite zur Günther-Wagner-Allee kommen. Biegen Sie in die Straße ein. Sie erreichen die NBank nach ca. 200 Metern an der rechten Seite.

Parkmöglichkeiten

Hinter der NBank befindet sich ein kostenpflichtiges Parkhaus.

Weitere Informationen zur EFRE-Förderrichtlinie zu flexiblen Bedienformen

<https://www.lnvg.de/mobilitaet/finanzierung-und-foerderung/flexible-bedienformen>

² Anruf-Sammel-Taxi